

Wir laden Sie herzlich zur Übermittlung von Vortragsvorschlägen zu folgenden Schwerpunkthemen ein:

SCHWERPUNKTTHEMEN:

1. CO₂-Verminderung und Flottenverbrauch / Life Cycle-Analyse für Antriebstechnologien
 - Mobility 2050: CO₂-frei → Defossilisierung
 - Klimaziele 2035: Zielerreichung / Verfehlung → erforderliche Technologien für Neufahrzeuge und Bestand
 - Energie- und CO₂-Bilanzen der Antriebssysteme über den gesamten Entstehungsprozess und Lebenszyklus (“Cradle to Grave”)
2. Elektrifizierung des Antriebsstrangs / Hybrid-Technologien / E-Plattformen
 - Auswirkungen auf die Auslegung von Verbrennungsmotoren und Komponenten
 - Elektrische und elektrifizierte Antriebe für PKW, Bus und LKW / Leistungselektronik
 - Energie- und Thermomanagement
 - Fahrzeugarchitekturen für alternative Antriebe
 - Hybridisierung, Antriebsstrang-Management, Dedicated Hybrid Transmissions
 - Motorkonzepte für Hybridantriebe und Range Extender
3. Energiespeichertechnologien / Neue Batterietechnologien
 - Innovationen der Zellchemie, Lebensdauer
 - Second Life und Recycling
 - Ladeinfrastruktur
4. Wasserstoff
 - Innovative Elektrolysetechnologien, Grüner Wasserstoff
 - Innovationen bei Brennstoffzelle und H₂-Verbrennungsmotor
 - Wasserstoff-Speichertechnologien
5. Regenerative Kraftstoffe (E-Fuels und Bio-Fuels)
 - Herstellverfahren und Prozesse
 - Anwendungen und Ergebnisse
6. Neueste Ergebnisse der Motoren- und Antriebsentwicklung / Komponenten
 - PKW-, NFZ- und Großmotoren
 - Sondermotoren, Gasmotoren (CNG / LNG)
 - Motorsport- und Hochleistungsmotoren
7. Neue Abgasgesetzgebung und Abgasnachbehandlung
 - Neue Abgasvorschriften weltweit (EU7, Amerika und Asien); Zero Impact-Emissionen
 - Abgasnachbehandlung für neue weltweite Gesetzgebungen
8. Autonomes Fahren / Connectivity
 - Systeme, Methoden, Zeitstrahl
 - Gesetzliche Situation und Entwicklung / Haftung

9. Strukturwandel der Automobilindustrie

- Unternehmensübergreifende Kooperationen in der Automobilindustrie
- Neue Marktteilnehmer vs. traditionelle Automobilhersteller
- Veränderung der Wertschöpfungskette
- Zukünftige Rolle der Automobilzulieferunternehmen
- Neugestaltung des Produktentstehungsprozesses
- Kreislaufwirtschaft / Innovative Produktionstechnologien

Bitte beachten Sie, dass **nur unveröffentlichte Beiträge**, die keinesfalls vor Abhaltung des Motorensymposiums im April 2024 zur Veröffentlichung freigegeben werden dürfen, akzeptiert werden. Die Dauer des Vortrags beträgt 20 Minuten, die anschließende Diskussion 10 Minuten.

VORGABEN ZUR EINREICHUNG:

Bitte senden Sie Ihre Vortragsvorschläge **bis spätestens 30. September 2023** mit folgenden Angaben an info@oevk.at:

- Vortragstitel in Deutsch und Englisch
- Vollständige Daten der Autoren (Vor- und Zuname, Firmenname, Firmenort)
- Abstract von ca. 10-15 Zeilen zur Erstinformation

WICHTIGE TERMINE:

bis 30. September 2023	Einreichung der Vortragsvorschläge
November 2023	Benachrichtigung über Annahme der Vorträge
bis 31. Jänner 2024	Übermittlung der Texte für die Publikation

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT:

Ihre Einreichungen werden von einem wissenschaftlichen Beirat begutachtet:

- Univ.-Prof. Dr. B. Geringer
- Univ.-Prof. Dr. H. Eichlseder
- Assoc. Prof. Dr. P. Hofmann
- Dr. W. Böhme
- Prof. Dr. H. Demel
- Prof. Dr. L. Mikulic
- Dr. G. Pachta-Reyhofen

KONTAKT:

Österreichischer Verein für Kraftfahrzeugtechnik (ÖVK)
Elisabethstraße 26/24
1010 Wien, ÖSTERREICH
E-Mail: info@oevk.at / Tel: 0043-1-5852741-0